

Gemeinderat in Kürze

Sitzung am 10. Dezember 2013 im ehem. Rathaus in Sauldorf-Boll

Die Bekanntgabe des Berichts der überörtlichen Prüfung durch das Landratsamt für die Jahre 2007 bis 2011 wurde vom Kämmerer, Herrn Hermann, vorgenommen. Herr Hermann erläuterte die einzelnen Punkte und übergab den Prüfungsbericht den Gemeinderatsmitgliedern zur Einsichtnahme.

In einer Arbeitsgemeinschaft „frei laufende Katzen“ haben sich 16 Gemeinden des Landkreises aktiv mit dem Thema der unkontrollierten Vermehrung frei laufender Katzen auseinandergesetzt und ein Aktionsprogramm auf freiwilliger Basis entwickelt. Fast in jeder Gemeinde des Landkreises gibt es an bestimmten Orten Probleme mit zu vielen, teilweise kranken und häufig mit Parasiten befallenen Katzen. Das Problem wird vielfach verschärft dadurch, dass tierliebende Menschen diese Katzen füttern, jedoch nicht die Mittel aufbringen können, für eine Geburtenkontrolle zu sorgen, indem wirklich alle herrenlosen Katzen ausnahmslos kastriert werden.

Andererseits gibt es engagierte Tierschützer/innen, die regelmäßig Katzen füttern, einfangen, kastrieren lassen und weiter vermitteln. Dafür werden Spenden gesammelt. Oft sind da jedoch Katzen dabei, die einen Besitzer / eine Besitzerin haben und zu Hause dann schmerzlich vermisst werden. Deshalb sieht das geplante Aktionsprogramm vor, dass mit einem Flyer, der dem Amtsblatt beigefügt ist, die Bevölkerung in allen Gemeinden des Landkreises Sigmaringen informiert wird und alle Katzenhalter aufgefordert werden, ihre Katzen kastrieren und kennzeichnen zu lassen. Mit einer Ohrtätowierung oder einem Mikrochip kann die Katze ihrem Besitzer jederzeit dann zugeordnet werden. Hierfür sieht der Plan Zuschüsse vor (Kater = 15 €; Kätzinnen = 30 €), die von den Gemeinden übernommen und ausgezahlt werden, wenn die Katzen im Dezember 2013 / Januar 2014 kastriert und gekennzeichnet werden. Der Gemeinderat stimmte dieser Aktion zu, so dass dieses Programm auch in Sauldorf zur Anwendung kommen kann.

Zu den Baugesuchen von

- Brigitte Stadler bzgl. der Erstellung eines Wohnhauses mit Doppelgarage und Teilabbruch des bestehenden Wirtschaftsgebäudes auf Flst. Nr. 780, Gemarkung Rast
- Fa. REG Regenerative Energie Gesellschaft mbH & Co. KG bzgl. der Errichtung und Betrieb einer Windkraftanlage auf Flst. Nr. 1558, Gemarkung Wasser

hat der Gemeinderat sein Einvernehmen erteilt.

Bezüglich des Bauantrages der Fa. REG Regenerative Energie Gesellschaft mbH & Co. KG bzgl. der Errichtung und Betrieb einer Windkraftanlage auf Flst. Nr. 1243/1, Gemarkung Sauldorf erfolgte keine Abstimmung.

Abschließend wurde der Gemeinderat darüber unterrichtet, dass die Nachbargemeinde Neuhausen ob Eck eine Glasfaseranbindung an das BLS-Netz bei Altheim plant. Eine Verbindung nach Hölzle wird geprüft, so dass der Gemeinderat voraussichtlich im Januar 2014 hierüber weiter informiert werden kann.